



**WSV.de**

Wasser- und  
Schifffahrtsverwaltung  
des Bundes

## Pressemitteilung

### Schifffahrtssperre am Mittellandkanal seit 12.30 Uhr aufgehoben

Nummer 07/2014 vom 07. November 2014

#### Der Havarieort wurde durch Taucher abgesucht

Nachdem das havarierte Binnenschiff Rothensee gestern Abend an den Dalben der Liegestelle Bergfriede sicher vertäut werden konnte, wurde die Unglücksstelle heute durch Taucher abgesucht. Dabei wurden keine Auffälligkeiten festgestellt, woraufhin das Wasser- und Schifffahrtsamt Uelzen die Sperrung des Mittellandkanals um 12.30 Uhr wieder aufgehoben hat. Mittlerweile hatten über 60 Binnenschiffe zwischen Sülfeld und Magdeburg auf das Signal zur Weiterfahrt gewartet.

#### Das havarierte Binnenschiff wird in Papenburg abgewrackt

Ein Experte der Zentralen Schiffsuntersuchungskommission hat heute Mittag das havarierte Binnenschiff Rothensee begutachtet und für den Transport freigegeben. Gestern waren umfangreiche Schweißarbeiten durchgeführt worden, um den Schiffsrumpf des Frachters zu stabilisieren. Er wird nun im Laufe der kommenden Woche mit Schlepperhilfe seine letzte Reise über den Mittellandkanal und Dortmund-Ems-Kanal antreten, um in Papenburg verschrottet zu werden.

#### Erfolgreiche Zusammenarbeit aller Beteiligten

Martin Köther, Leiter des zuständigen Wasser- und Schifffahrtsamtes in Uelzen, resümiert: „Das hat ganz hervorragend geklappt! Angesichts des am 28.10. komplett gesunkenen Binnenschiffs ist es eine tolle Leistung, dass die Schifffahrtssperre heute bereits wieder aufgehoben werden konnte. Das sah zu Beginn noch ganz anders aus. Ich kann nur allen Beteiligten ganz besonders für die gute und professionelle Zusammenarbeit danken.“

**Wasser- und  
Schifffahrtsamt Uelzen**  
Greyerstraße 12  
29525 Uelzen

**Mein Zeichen**  
3315SB1-114.2/0006R002/15

**Datum**  
7. November 2014

**Martin Köther**  
Telefon 0581 9079-1300  
Telefax 0581 9079-1177

Zentrale 0581 9079-0  
Telefax 0581 9079-1177  
wsa-uelzen@wsv.bund.de  
www.wsa-uelzen.wsv.de